

Vorbilder

Kennt dein Vorbild wirklich den Weg?

Jeder von uns folgt jemandem. Wenn dein Vorbild aber nicht Jesus folgt, dann gehst du ins Verderben. Die Bibel weist auf zwei Vorbild-Typen innerhalb der Gemeinde hin.

Einmal gibt es da Menschen wie Paulus, die man zuversichtlich nachahmen kann. Seine Aussage „Werdet meine Nachahmer...“ (Philipper 3: 17) ist ein Befehl, aber auch eine Feststellung, dass die Gemeinde ihn nachahmen soll, es aber noch nicht tut.

Paulus weiß um die Leiden im Aposteldienst (z.B. 2 Kor 11) und doch weiß er auch, dass Jesus nachzufolgen es wert ist. Es gibt aber auch andere „Vorbilder.“ Die sind „Feinde des Kreuzes Christi“ (Philipper 3: 18-19), die sich der unverdienten Gnade des Kreuzes um ihrer selbst willen rühmen. Ziellos irren sie auf dem falschen, irdischen Weg umher.

Sie glauben, sie können tun und lassen, was sie wollen, denn ihre Sünden wären ja sowieso vergeben. Und das sind nur die Vorbilder innerhalb der Gemeinde. Wer sind deine Vorbilder außerhalb der Gemeinde, in den sozialen Netzwerken? Es ist wichtig, mit wem wir uns umgeben, denn wir brauchen ehrlichen, vertrauenswürdigen Rat von anderen Nachfolgern Jesus.

Wie kann man nun aber die zwei Typen von Vorbildern erkennen? An ihrem Wandel (Philipper 3: 18). Wofür leben sie, worüber reden sie, was machen sie mit ihrer Zeit, ihrem Geld? Wofür lebe ich? Für das Hier und Jetzt oder für die Ewigkeit (Philipper 3: 20)? Wir können sie außerdem an ihren Früchten erkennen (Matthäus 7: 16). Wir sollten jedoch nicht versuchen, Jesus alleine nachzufolgen. Paulus sandte den Philippern Timotheus, ein echter Nachfolger Christi.

Auch in unserer Gemeinde gibt es solche Vorbilder! Wir können von ihnen lernen, in dem wir Gemeinschaft mit ihnen haben, sie um Rat bitten und diesen auch umsetzen. Ein Vorbild überführt auch (Philipper 4: 8-9). Wenn wir ehrlich sind, dann wird uns unser Vorbild zum Wachstum im Glauben herausfordern. Die erste Perspektive bleibt aber Christus.

Ihn können wir durch Bibelstudium besser kennenlernen und auch an historischen Glaubensvorbildern können wir uns orientieren. Kannst du über dich selbst sagen, dass du ein Nachfolger Christi bist und damit ein gutes Vorbild?

Wenn du zweifelst, dann frage dich: Wo ist meine Nachfolge ausbaufähig? Wo bin ich ein schlechtes Vorbild? Folgt Jesus nach und nehmt euch Vorbilder, die Jesus nachfolgen!